

Sort Baek Cup in Huttwil

Der Hahn, naja war wohl eher der Wecker, riss einige Spielerinnen des SC Novartis am Sonntag, 24. August, recht früh aus dem Bett...viel zu früh. Wir haben uns nämlich für ein Turnier in Huttwil angemeldet. So kam es, dass wir um 6.15 Uhr den Weg nach Huttwil unter die Räder nahmen. Treffpunkt war beim Sportzentrum Huttwil um 7.15 Uhr! Ob das alle finden und überhaupt so früh vor Ort sein werden? Selbstverständlich!!! Alle trafen pünktlich im Sportzentrum Huttwil ein.

Unsere ersten Gegnerinnen waren vom BSV Sursee 2. Wir waren wach, wir waren motiviert. Ein seriöses Einlaufen und Aufwärmen mit Sabe liess die letzten Schlafkörner in den Augen verschwinden. Pünktlich piff der Schiri an. Wach wie wir waren, überrannten wir den Gegner mit einigen schnellen Gegenstößen, tollen spielerischen Aktionen und einer souveränen kompakten Verteidigung. Wir gewannen das Spiel mit 9:4 und überraschten den Gegner wie auch unseren Trainer mit dieser Leistung.

Nach zwei Spielen Pause wärmten wir uns für den zweiten Gegner auf. Einlaufen, eher gemächlich, kurzes Einwerfen des Goalie und wir waren ready. Wir starteten gut, die Verteidigung stand wieder wie „ne 1“ und so waren wir auch schon bald mit 2 Toren im Vorsprung. Doch plötzlich kamen wir von der Bahn ab. Die Abschlüsse landeten nicht mehr im gegnerischen Tor und wir verhaspelten einige gute Torchancen mit schlechten, ungenauen Pässen. Die Mädels vom HGO witterten ihre Chance und zogen nach. Mit einem 5:5 unentschieden sind wir nochmals mit einem blauen Auge davon gekommen.

Um 10.30 Uhr, vor der grossen Pause, durften wir nochmals ran. „Wir haben Spass am Handballspielen und wir gewinnen“ war ganz klar das Motto für dieses Spiel. Irgendwie lief es aber auch bei diesem Gegner nicht so rund wie bei unserem frühmorgendlichen Auftaktspiel und wir verloren gegen das Team HV Suhrental mit 4:6. Das Spiel wurde abgehakt und wir freuten uns auf die etwas längere Spielpause, die nun eingeläutet wurde. Bevor wir uns jedoch auf die mitgebrachten Kuchen des Trainers sowie den „Einstiegs-Rüebli-Cake“ von Mariella stürzen durften (es sei an dieser Stelle erwähnt, dass Mariella ganz neu zu uns ins Team gestossen ist und dass wir uns sehr über diesen Neuzugang freuen), wurde unsere langjährige Pfiff-Berichteschreiberin Sabine Brotschi und unsere Mannschaftsleiterin Nadja Oberholzer verdankt und verabschiedet. Total überrascht, durften die beiden Damen Blumen und eine persönlichen Gutschein entgegen nehmen.

Die Pause wurde mit feinen Fritten, Würsten und diversen anderen Esswaren gemütlich in der Sonne verbracht. Es wurde geplaudert, gelacht, diskutiert und sogar vereinzelt geschlafen.

Dann mussten wir um 13.00 Uhr nochmals ran. Das letzte Turnierspiel gegen den HBC Rotweiss Belp wurde angepiffen. Es vergingen kaum 2 Spielminuten und der Gegner kam zu seinem ersten Tor. Der Schuss, wirklich nichts spektakuläres, kullerte an unserem Torwart vorbei ins Tor! Ein Lapsus der Extraklasse...doch möchte ich zu meiner Verteidigung sagen, dass ich den Ball rein theoretisch bereits in meinen Händen gesehen und ich auch bereits schon den Gegenstoss ausgelöst hatte...“grumpf“.... Doch als Mannschaft kämpften wir weiter, machten auch unsererseits unsere Tore, stellten nochmals eine intakte Verteidigung und gewannen das letzte Spiel des Tages verdient mit 4:2.



Der 2. Platz am Turnier in Huttwil ist ein Erfolg! Der Tag war spassig und „we kicked ass“....

Für den Bericht
Nadja